

13 unvergessliche Trekking-Tage entlang weisser Gipfel und grüner Lagunen

Cordillera Huayhuash

& INKA-KULTUR IN CUSCO & MACHU PICCHU ERLEBEN

Datum: Samstag, 19. Mai bis Samstag, 9. Juni 2012 (22 Tage)

Leitung: Tinu Stettler, dipl. Bergführer IVBV



Laguna Jauhacocha mit Ninashanca, Rondoy und Jirishanca, Foto: Tinu Stettler

EINES DER SCHÖNSTEN HÖHENTREKKINGS PERUS UND DAS UNESCO WELTKULTURERBE MACHU PICCHU

Diese Trekking- und Kulturreise führt uns zuerst mitten in die faszinierendsten Berglandschaften Südamerikas und im zweiten Teil zu den einzigartigen Kulturstätten der Inkas: Cusco und Machu Picchu.

Nach dem 13-tägigen Trekking mit Lasteseln rund um die Berge der Cordillera Huayhuash, wo wir verschiedene Pässe überschreiten, an reizvollen Lagunen die Nächte verbringen und unvergessliche Ausblicke auf atemberaubende Gipfel wie Yerupaja oder Siula Grande erleben, geht die Reise per Flugzeug und Eisenbahn weiter nach Cusco und zur vergessenen Inkastätte Machu Picchu.



Abstieg zur Laguna Carhuacocha mit Yerupaja und Jirishanca, Foto: Tinu Stettler

PERU

Das Land der Inkas und das Land der Kordilleren. Im Dreieck zwischen Pazifik, Amazonas und Titicacasee, vom Regenwald über alle Vegetationsstufen hinauf zu den mächtigen schnee- und eisbedeckten 6000er der Kordilleren. Pulsierende Städte, farbenfrohe Dörfer, bunte Märkte. Spannungsfeld zwischen Inka-Kultur und spanischem Kolonialerbe, zwischen Indios und Hispano-Peruanern.

HÖHENTREKKING

Den ersten Teil unserer Reise verbringen wir auf einem der schönsten und längsten Trekkings Perus in der Cordillera Huayhuash. Diese relativ kleine Kordillere liegt südwestlich der wesentlich bekannteren und grösseren Cordillera Blanca.

Auf diesem Rund-Trekking überschreiten wir zahlreiche Pässe, gelangen in immer wieder neue Täler, wo wir an reizvollen Lagunen unsere Camps aufstellen und uns vom atemberaubenden Anblick fantastischer Gipfel wie Jirishanca, Yerupaja und Siula Grande betören lassen.

DIABLO MUDO

Ein weiterer Höhepunkt dieser Reise kann die – fakultative – Besteigung des Diablo Mudo, des stummen Teufels, sein. Allerdings nur wenn die Verhältnisse gut sind, können wir diesen 5000er mit Pickel und Steigeisen besteigen. Bereits während dem Aufstieg geniessen wir einen wunderschönen Ausblick. Auf dem Gipfel ist die Sicht frei auf die gewaltigen Wände der höchsten Gipfel der Cordillera Huayhuash.



Unsere Esel im Aufstieg zur Cacanán Punta 4690m, Foto: Tinu Stettler

INKA KULTUR

Von der ehemaligen Hauptstadt der Inkas, Cusco, aus besuchen wir die schönsten Stätten der alten Inka-Kultur: Sacsayhuaman, Ollantaytambo und Machu Picchu. Überwältigend und unverständlich zugleich betrachten wir die Mauerwerke und Bauten, welche in unbeschreiblicher Präzision aus riesigen Granitblöcken zusammengefügt wurden – an teilweise unzugänglichen Orten mit übermenschlichen Kräften.

ERLEBEN UND ENTDECKEN

Auf dieser Reise erleben wir grossartige Natur und Kultur.

Die Bergwelt der Cordillera Huayhuash fasziniert durch markante Gipfel mit steilen Wänden und wunderbar strukturierten Firnflanken, mit tiefblauen bis grünen Bergseen und immer wieder neuen Ausblicken. Wir begegnen freundlichen, bescheidenen Menschen in ihren Dörfern und auf ihren Feldern, sind unterwegs mit lokalen Eseltreibern und der einheimischen Küchenmannschaft.

Wir erhalten ein eindrückliches Bild der einst hochstehenden Kultur der Inkas, ihrem rasanten Aufschwung und ebenso rasanten Niedergang. Wir erleben die Inka-Hauptstadt Cusco und reisen auf einer abenteuerlichen Fahrt mit der Anden-Bahn zur verborgenen Stadt Machu Picchu.



Laguna Mitucocha mit Rondoy und Jirishanca, Foto: Tinu Stettler

ERHOLEN UND GENIESSEN

Unsere Reise soll eine ausgewogene Balance zwischen körperlicher Aktivität und Erholung bieten.

Wir umrunden auf unserem 13-tägigen Trekking die Cordillera Huayhuash und gönnen uns zweimal einen Ruhetag - an der Laguna Viconga (inkl. Thermalquellen) und an unserem letzten Lagerplatz, der Laguna Jahuacocha, einem der schönsten Orte überhaupt!

ABLAUF DER REISE

(Programmänderungen vorbehalten)

1. Tag: Flug nach Lima

Linienflug Zürich - Madrid - Lima, Ankunft abends. Übernachtung im Hotel.

2. Tag: Busreise nach Huaraz

Wir verlassen die Millionenstadt Lima und die trübe Küste. Auf abwechslungsreicher Fahrt überqueren wir den 4100m hohen Conococha-Pass und fahren über das wunderschöne Hochtal des Rio Santa bei klarem Licht und herrlichem Panorama zwischen Cordillera Blanca und Cordillera Negra nach Huaraz, 3040m. Übernachtung im Hotel. Fahrzeit 8 h.



3. Tag: Akklimatisation

Kleine Akklimatisationswanderung in gemütlichem Tempo in der Cordillera Negra. Anschliessend freien Nachmittag zum Flanieren und Geniessen im pulsierenden Huaraz, dem «Zermatt Perus» .

4. Tag: Chiquian 3400m

Abwechslungsreiche Fahrt zum Ausgangspunkt unseres Trekkings nach Chiquian. Fahrzeit 3h. Übernachtung im Hostal.

5. Tag: Popca - Quartelhuain

Über Popca gelangen wir nach Quartelhuain, 4170m. Gehzeit 3-4h, Aufstieg 700Hm. Übernachtung im Zelt.

6. Tag: Laguna Mitucocha

Abbau unseres Camps. Mit viel Geduld beladen die Arrieros (Eseltreiber) ihre Esel – ein Zeremoniell, das uns täglich auf dem Trekking begleitet.

Über den Cacanapunta Pass 4690m, der Wasserscheide der Cordillera Huayhuash, gelangen wir zum ersten schönen Bergsee, der Laguna Mitucocha, 4250m. Gehzeit 4-5h, 500Hm in Auf- und Abstieg.

7. Tag: Laguna Carhuacocha

Wir überschreiten die Punta Carhuac 4630m, mit überwältigendem Ausblick auf die Eisriesen der Cordillera und steigen ab zur Laguna Carhuacocha 4140m. Gehzeit 4-5h, Aufstieg 400Hm.

8. Tag: Huayhuash

Vorbei an den Lagunen Siula und Quesillococha steigen wir bei gutem Wetter steil hinauf zum Siula Punta Pass, 4830m. Auf dieser überaus lohnenden Variante zur Normalroute sind Yerupaja 6617m und Siula Grande 6344m zum Greifen nahe! Über die typischen Bofedale (feuchte Grasböden) gelangen wir hinunter zum Weiler Huayhuash, 4350m. Gehzeit 6h, Aufstieg 700m.

Bei zweifelhaftem Wetter begleiten wir unsere Tragtiere über die Punta Carnicero 4615m, welche uns ebenfalls atemberaubende Ausblicke ermöglicht. Gehzeit 5h, Aufstieg 500m.

9. Tag: Laguna Viconga

Unser Weg führt uns hinauf zur Portachuelo de Huayhuash 4780m und durch eine malerische Landschaft weiter zum grössten See der Cordillera, zur Laguna Viconga 4450m. Gehzeit 5h. Aufstieg 500m.

10. Tag: Ruhetag an der Laguna Viconga

Wir geniessen das süsse Nichtstun, freuen uns an der wunderschönen Umgebung mit dem blauen See und dem herrlichen Blick zu den markanten Gipfeln. Entspannung in den warmen Quellen.

11. Tag: Huanacpatay

Ausgeruht und mittlerweile bestens akklimatisiert, steigen wir zur 5025m hohen Punta Cuyoc auf, dem höchsten Pass unseres Trekkings. Von hier aus öffnet sich uns ein grandioses Panorama auf die Cordillera Raura. Wir steigen ab zum nächsten Camp in Huanacpatay 4350m. Gehzeit 5-6h, Aufstieg 700m.

12. Tag: Huatiac

Weiterer Abstieg nach Huayllapa 3600m und Aufstieg zu einem wunderschön gelegenen Lagerplatz an einem kleinen Fluss bei Huatiac, 4300m. Gehzeit 5-6h, Aufstieg 700m.

13. Tag: Laguna Susucocha

Über den Tapush Punta Pass 4770m gelangen wir zur schönen Laguna Susucocha 4550m und geniessen den eindrücklichen Blick zu unserem nächsten Tagesziel, dem Diablo Mudo. Gehzeit 3-4h, Aufstieg 500m.

14. Tag: Diablo Mudo 5350m – Laguna Jahuacocho

In abwechslungsreichem Aufstieg über die vergletscherte Nordflanke erreichen wir den Gipfel des „Stummen Teufels“ und geniessen eine einzigartige Aussicht auf die Wände der höchsten Huayhuash-Gipfel und auf die Täler und Erhebungen des Altiplano. Wir steigen gegen Süden ab und erreichen die Laguna Jahuacocho. Gehzeit 9-10h, Aufstieg 800m.

Eine erfolgreiche Besteigung des Diablo Mudo ist sehr von den aktuellen Verhältnissen abhängig, beispielsweise bei viel Schnee wird die Route zu anspruchsvoll.

Wer diese Etappe gemütlicher gestalten möchte, wandert mit unserer Begleitmannschaft über den Llaucha Punta Pass (ebenfalls wunderbar Aussichtspunkt!), 4850m direkt zum nächsten Lager an der Laguna Jahuacocho. Gehzeit 4-5h. Aufstieg 400m.

15. Ruhetag an der Laguna Jahuacocho

Wir gönnen uns nach der Überschreitung des Diablo Mudo einen zweiten Ruhetag. Die Aussicht von unserem Lager aus ist unbeschreiblich schön. Wer Lust hat, bricht zu einer gemütlichen Wanderung zur Laguna Solteracocho auf. Unterdessen bereiten unsere peruanischen Begleiter eine lokale Spezialität vor: die „Pachamama“ – kulinarischer Höhepunkt unserer Reise.



Blick auf das Unesco Weltkulturerbe Machu Picchu, Foto: Tinu Stettler

16. Tag: Llamac – Huaraz

Auf einer abwechslungsreichen Wanderung geniessen wir auf der letzten Etappe unseres Trekkings nochmals die wunderschöne Bergwelt und Stimmung dieser herrlichen Cordillera.

In Llamac verabschieden wir uns von unserem treuen Begleitteam und fahren zurück nach Huaraz. Gehzeit 4-5 h, Aufstieg 300m. Fahrzeit 5h.

17. Tag: Flug nach Cusco

Wir fliegen über Lima nach Cusco, der ehemaligen Hauptstadt der Inkas. Am Nachmittag besuchen wir die schöne Innenstadt.

18. Tag: Sacsayhuaman

Wir besuchen die einzigartige Inka-Kulturstädte Sacsayhuaman hoch über Cusco und lassen uns in den Bann der hochstehenden Baukunst der Inkas ziehen.

19. Tag: Machu Picchu

In einer unvergesslichen Bahnfahrt reisen wir an den Fuss der einzigen komplett erhaltenen und lange verborgenen Inka-Stadt Machu Picchu. Wir haben viel Zeit, uns dieses grosse Baudenkmal inmitten riesiger, moosbedeckter Granitflanken, anzusehen und uns in die Zeit der Entstehung dieses geheimen Ortes zurück zu versetzen.

Anschliessend gönnen wir uns ein Bad in den Thermalquellen von Aguas Calientes



Diablo Mudo 5350m von Nordwesten (Aufstieg über den linken Grat), Foto: Tinu Stettler

und fahren gegen Abend mit dem Zug zurück bis Ollantaytambo.

20. Tag: Ollantaytambo – Cusco

Wir besuchen die Inka-Stätte von Ollantaytambo – mit ihren riesigen, hausgrossen Granitquadern ein weiteres Rätsel der Inka-Kultur. Anschliessend Rückfahrt nach Cusco.

21. Tag: Cusco – Lima – Zürich

Rückflug von Cusco nach Lima und weiter nach Zürich.

22. Tag: Ankunft in Zürich

Individuelle Heimreise.

STIMMEN UNSERER GÄSTE

„Das Trekking war überwältigend und die gemeinsam verbrachte Zeit unvergesslich.“

Franca

„Das Trekking war fantastisch. Die Zeit in Peru werde ich nie vergessen.“

Elisabeth

„Wieder einmal konnten wir faszinierende Berge, wunderschöne Natur und ein gesundes Mass an Kultur mit dir zusammen geniessen. Es war riesig!“

Enzo und Amalia



Yerupaja Grande 6617m, Foto: Tinu Stettler

ANFORDERUNGEN

Konditionelle Anforderungen

Die täglichen Marschzeiten betragen meistens 4 - 6h in Höhen zwischen 4000 und 5000m, bei der (fakultativen) Überschreitung des Diablo Mudo werden es 9 bis 10h sein.

Technische Anforderungen

Wir sind meistens auf teilweise steinigen, aber gut ausgetretenen Pfaden unterwegs. Am Diablo Mudo verwenden wir Steigeisen und Pickel, Teilnahmebedingung ist eine solide Hochtourenenerfahrung inkl. Steigeisenlaufen und eine sehr gute Kondition.

KAMERADSCHAFT

Eine ehrlich gelebte Kameradschaft ist uns auf dieser Reise ganz wichtig. Wir verlangen Toleranz und Respekt gegenüber allen Teilnehmenden, unseren lokalen Helfern und der einheimischen Bevölkerung.

WETTER UND TEMPERATUREN

Der Andensommer dauert von Mai bis September. Während diesen Monaten ist das Wetter meistens sonnig, die Temperaturen am Tag angenehm warm. Unsere Camps liegen zwischen 3400 und 4600m. Die Nächte können bedingt durch die Höhe kalt sein.



Auf der Punta Cuyoc 5025m, dem höchsten Pass des Huayhuash-Trekkings, Foto: Tinu Stettler

AUSRÜSTUNG

Für die Touren benötigen wir die gleiche Ausrüstung wie für Berg- und Hochtouren in den Alpen. Spezielle persönliche Ausrüstung wie warmer Daunenschlafsack, sehr bequeme Liegematte und Daunenjacke werden von uns zur Verfügung gestellt.

Eine ausführliche Ausrüstungsliste liegt der Teilnahme-Dokumentation bei, welche wir rechtzeitig den Teilnehmenden zusenden. Die Ausrüstung wird am Vorbereitungstreffen detailliert besprochen.

VERPFLEGUNG

Grundsätzlich geniessen wir Vollpension. In den Städten essen wir in Restaurants oder im Hotel. Auf den Touren verpflegen wir uns aus dem Rucksack. Für die Ergänzung der Zwischenverpflegung sind wegen der unterschiedlichen, individuellen Vorlieben die Teilnehmenden selber besorgt.

MEDIZINISCHE VERSORGUNG

Persönliche Vorbereitung

Voraussetzung für diese Reise ist eine gute Gesundheit. Wir empfehlen Ihnen, rechtzeitig vor der Reise einen Gesundheitscheck bei Ihrem Hausarzt machen zu lassen.

Wir halten uns in Peru längere Zeit in Höhen zwischen 3000 und 4400m auf, was unseren Körper zusätzlich fordert. Idealerweise bereiten Sie sich mit Bergwanderungen über 2000m vor.

BETREUUNG

Für die Versorgung von Blessuren und bei leichten Krankheiten besitzt die Reiseleitung das notwendige Wissen und entsprechende Erfahrung. Wir führen eine angemessene, von einem Schweizer Arzt nach aktuellen Kenntnissen zusammengestellte Apotheke mit.

GRUPPENGROSSE

Minimal 8, maximal 12 Teilnehmende

ANMELDUNG UND ANMELDETERMIN

Wir bitten Sie, sich frühzeitig - mit beiliegendem Formular oder online unter www.suedamerika-trekking.ch - möglichst bis zum 15.2.2012 anzumelden.

PROGRAMMÄNDERUNGEN

Bei dieser Reise muss trotz sorgfältiger Vorbereitung mit Programmänderungen durch unvorhersehbare Ereignisse gerechnet werden. Diese können wetterbedingt oder durch kurzfristige Änderungen infolge gesetzlicher Bestimmungen, politischer Entscheide oder gesundheitlicher Probleme von TeilnehmerInnen usw. entstehen. In jedem Fall versuchen wir das Reiseprogramm im Rahmen des Verantwortbaren durchzuführen oder, wenn nicht möglich, ein gleichwertiges Ersatzprogramm zu organisieren.



TINU STETTLER, BERGFÜHRER IVBV, BÖNIGEN

Ich organisiere seit über 13 Jahren Bergsteigerreisen und Trekkings nach Südamerika im Allgemeinen und nach Peru im Speziellen. Dank meinen jährlichen, wochenlangen Aufenthalten, den vielen Bekanntschaften und diversen Sprachschulbesuchen spreche ich fließend Spanisch.

EINHEIMISCHE BEGLEITUNG

Ich arbeite seit mehreren Jahren mit der gleichen, erstklassigen Agentur vor Ort zusammen. Auf dem Trekking werden wir von einem einheimischen Koch, Eseltreibern, einer stattlichen Zahl Tragtieren und einem Pferd begleitet.



Camp an der Laguna Carhuacocha mit Siula Grande und Yerupaja, Foto: Tinu Stettler

KOSTEN

Pauschal ab Zürich CHF 6650.-

(Preis- und Programmänderungen vorbehalten)

LEISTUNGEN

Im Preis inbegriffen sind:

- Führung, Reise- und Trekkingleitung durch Schweizer Bergführer mit sehr guten Orts- und Sprachkenntnissen
- Flug Zürich - Lima - Zürich, inkl. aller Taxen
- Flug Huaraz – Lima – Cusco, inkl. aller Taxen
- Flug Cusco – Lima, inkl. aller Taxen
- myclimate - klimaneutrale CO₂-Kompensation unseres Flugs (CHF 171.-/Person)
- sämtliche Transfers laut Programm
- 10 Übernachtungen in DZ in *** - Hotels
- 11 Übernachtungen im Zweierzelt
- Vollpension während der ganzen Reise, exkl. alkoholische Getränke
- spezielles persönliches, von uns zur Verfügung gestelltes Leih-Material wie warmer Daunenschlafsack, hochwertige, sehr komfortable Isolationsmatte und Daunenjacke
- Gruppentrinkgelder



Laguna Quesillacocho im Aufstieg zur Siula Punta, Foto: Tinu Stettler

Im Preis nicht inbegriffen sind:

- obligatorische Annullationskostenversicherung
- persönliche Reiseversicherungen
- Mehrkosten aufgrund nicht verschuldeter, wetter- bzw. verhältnisbedingter oder von Teilnehmern verlangter Programmänderungen
- Ergänzung Zwischenverpflegung
- alkoholische Getränke
- Einzelzimmer-Zuschlag in Hotels
- persönliche Trinkgelder
- allfällige Flugpreiserhöhungen und Treibstoffzuschläge bei Anmeldung nach dem 15.2.2012

ANMELDEBESTÄTIGUNG, ANZAHLUNG, ZAHLUNG

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung. Nach der Anmeldung ist eine Anzahlung von CHF 1000.- fällig. 30 Tage vor Reisebeginn ist der gesamte Pauschalpreis fällig.

ALLGEMEINE VERTRAGS- UND REISEBEDINGUNGEN

Es gelten unsere Allgemeinen Vertrags- und Reisebedingungen, welche Sie im Anhang finden.



Schafhaltung an der Laguna Carhuacocha, Foto: Tinu Stettler

REISEDOKUMENTE

Reisepass mit einer Gültigkeit von mindestens 6 Monaten über das Rückreisedatum hinaus. Für Peru ist kein Visum notwendig.

IMPFUNGEN

Impfvorschriften gibt es keine. Bitte überprüfen Sie Ihren Impfschutz und kontaktieren Sie Ihren Haus- oder Tropenarzt. Wir empfehlen den Impfschutz für Polio, Tetanus, Typhus, Hepatitis-A und -B und Diphtherie.

Weltweite Impfeempfehlungen können in der Schweiz über folgende Nummer angefragt werden: Schweiz. Tropeninstitut: Tel 0900 575 131 (Fr. 2.69.-/Min)

VERSICHERUNG

Der ausreichende Versicherungsschutz ist Sache der Teilnehmenden. Bitte überprüfen Sie Ihren Versicherungsschutz im Ausland. Die Annullierungskostenversicherung ist obligatorisch. Wir empfehlen eine ausreichende Reisegepäck- und Reiseabbruchversicherung.

REISE-INFORMATIONEN

Sie erhalten nach Ihrer Anmeldung die Teilnahme-Unterlagen. Rechtzeitig vor der Reise erhalten Sie alle notwendigen Reiseinformationen mit Angaben zu Treffpunkt und -zeit, Flugplan, Teilnehmerliste, wichtigen Adressen und letzten Mitteilungen.



Auf dem Sonntagsmarkt von Tinke, Cusco, Foto: Tinu Stettler

VORBEREITUNGSTREFFEN

Das Vorbereitungstreffen findet am Samstag, 24. März 2012 von 10 bis ca. 13Uhr in Steffisburg statt. Es dient dazu, sich gegenseitig kennen zu lernen, wichtige Punkte der Reise zu besprechen, offene Fragen zu klären und sich optimal auf die Reise vorzubereiten.

PERSÖNLICHE AUSKUNFT UND INFORMATIONEN

Gerne geben wir Ihnen persönlich und individuell Auskunft über die Reise und beantworten Ihre Fragen. Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren: Tel 079 667 17 18 oder mail@suedamerika-trekking.ch.

Wir freuen uns, Sie mit dabei zu haben!

Diese Reise wird Ihnen viele unvergessliche Erlebnisse und Eindrücke einer grandiosen, aussergewöhnlichen Natur und Bergwelt bieten.

Wenn Sie sich von dieser Reise angesprochen fühlen, freuen wir uns riesig, Sie in unserer Gruppe mit dabei zu haben!

Bönigen, im August 2011

Anmeldetalon für Huayhuash Trekking & Inka-Kultur vom 19.05. - 9.06.2012

Der/Die Unterzeichnende meldet sich für diese Reise definitiv an.

Name und Vorname

(Unbedingt alle im Pass eingetragenen Namen angeben.)

Geburtsdatum

Strasse/Nr

Wohnort

Tel.P/ G/ Handy

Fax

Email

Im Notfall zu benachrichtigen:

Name, Adresse, Tel

.....

Beruf

Nationalität

Pass Nr

Gültig bis/ ausgestellt in/ Datum der Ausstellung:

.....

Annulationskostenversicherung (obligatorisch):

Name der Versicherung

Von den allgemeinen Geschäftsbedingungen habe ich Kenntnis genommen und erkläre mich damit einverstanden.

Ort/Datum

Unterschrift